

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

|             |   |
|-------------|---|
| Produktform | : Gemisch   |
| Handelsname | : Botiga  |
| UFI         | : X7T2-C0TE-200P-WSYQ                                       |
| Produktcode | : BCP1016H - C00324   |
| Produktart  | : OD : Dispersion in Öl (öhlhaltiges Suspensionskonzentrat) |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

|                                      |                        |
|--------------------------------------|------------------------|
| Hauptverwendungskategorie            | : Gewerbliche Nutzung  |
| Verwendung des Stoffs/des Gemischs   | : Herbizid             |
| Funktions- oder Verwendungskategorie | : Pflanzenschutzmittel |

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Certis Belchim B.V. - Deutschland  
Frankenstraße 18 c  
D 20097 Hamburg  
T 0049 (0)40-607726400 - F 00 49 (0)800-5894 315 307  
[info.de@certisbelchim.com](mailto:info.de@certisbelchim.com) - [www.certisbelchim.de](http://www.certisbelchim.de)

### 1.4. Notrufnummer

|              |   |
|--------------|---|
| Notrufnummer | : +32(0)14584545<br>24 Stunden / 7 Tage / Englisch / Französisch / Deutsch / Niederländisch |
|--------------|---|

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

|   |       |
|---|-------|
| Akute Toxizität (oral), Kategorie 4               | H302  |
| Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2           | H315  |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 | H318  |
| Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1            | H317  |
| Reproduktionstoxizität, Kategorie 2               | H361d |
| Akut gewässergefährdend, Kategorie 1              | H400  |
| Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1         | H410  |
| Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16 |       |

#### Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)



# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Signalwort (CLP)          | : Gefahr  |
| Gefahrenhinweise (CLP)    | : H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.<br>H315 - Verursacht Hautreizungen.<br>H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>H318 - Verursacht schwere Augenschäden.<br>H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.<br>H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  |
| Sicherheitshinweise (CLP) | : P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.<br>P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.<br>P264 - Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.<br>P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.<br>P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.<br>P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.<br>P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.<br>P308 - BEI Exposition oder falls betroffen:<br>P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.<br>P362+P364 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.<br>P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.<br>P405 - Unter Verschluss aufbewahren.<br>P501 - Inhalt/Behälter einem Sammelpunkt für gefährlichen Abfall oder Sonderabfall zuführen. |
| EUH Sätze                 | : EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.<br>EUH208 - Enthält Pyridat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.   |
| Zusätzliche Sätze         | : SP1: Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.<br>(Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen / indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)<br>Weitere Informationen zu den zusätzlichen Sätzen (SP) finden Sie auf dem Etikett.  |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

| Name  | Produktidentifikator   | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|---|--|---------|---|
| Pyridat (ISO); O-(6-Chlor-3-phenylpyridazin-4-yl)-S-octylthiocarbonat<br>(Pestizid und aktive Bestandteile) | CAS-Nr.: 55512-33-9<br>EG-Nr.: 259-686-7<br>EG Index-Nr.: 607-232-00-7 | ≈ 27,52 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=300 mg/kg Körpergewicht)<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=10) |

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Name   | Produktidentifikator  | %         | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|--|---|-----------|---|
| Poly(oxy-1,2-ethanediyl),.alpha.-[tris(1-phenylethyl) phenyl]-.omega.-hydroxy                                  | CAS-Nr.: 99734-09-5<br>EG-Nr.: 619-457-8                                  | <20       | Aquatic Chronic 3, H412   |
| (+/-)-2,2-dimethyl-1,3-dioxolane-4-methanol, Isopropylidene glycerol   | CAS-Nr.: 100-79-8<br>EG-Nr.: 202-888-7<br>REACH-Nr.: 01-2120066005-66     | > 10      | Eye Irrit. 2, H319<br>Repr. 2, H361d  |
| Mesotrion(ISO); 2-[4-(methylsulfonyl)-2-nitrobenzoyl]-1,3-cyclohexandion<br>(Pestizid und aktive Bestandteile) | CAS-Nr.: 104206-82-8<br>EG Index-Nr.: 609-064-00-X                        | ≈ 8,26    | Repr. 2, H361d<br>STOT RE 2, H373<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=10)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=10) |
| Ethoxylated branched C9-11, C10-rich alcohols  | CAS-Nr.: 78330-20-8   | > 3       | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht)<br>Eye Dam. 1, H318                         |
| Benzenesulfonic acid, C10-13-(linear)alkyl   | CAS-Nr.: 1335202-81-7<br>EG-Nr.: 932-231-6<br>REACH-Nr.: 01-2119560592-37 | <3        | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 3, H412                                  |
| 2-Methyl-1-propanol; Isobutanol; Isobutylalkohol; 2-Methylpropanol-1   | CAS-Nr.: 78-83-1<br>EG-Nr.: 201-148-0<br>EG Index-Nr.: 603-108-00-1       | > 0 – < 2 | Flam. Liq. 3, H226<br>STOT SE 3, H335<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H336 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|   |  |
|---|--|
| Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein         | : BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.          |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen     | : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.   |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt  | : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.      |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt | : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen. |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken | : Mund ausspülen. Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.  |

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt  | : Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt | : Schwere Augenschäden.                                 |

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Verschüttete Mengen aufnehmen.  
Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.  
Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Unter Verschluss aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  
Maximale Lagerdauer : > 2 Jahr  
Lagertemperatur : ≤ 30 °C

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Weitere Informationen: siehe Abschnitt 1. Herbizid. Nur für gewerbliche Anwender.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Keine weiteren Informationen verfügbar

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

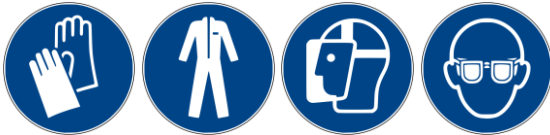
Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Isolierhandschuhe. Feuerfester Chemikalienschutzanzug. Gesichtsschutz.

#### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

##### Augenschutz:

Sicherheitsbrille

#### 8.2.2.2. Hautschutz

##### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

##### Handschutz:

Schutzhandschuhe

#### 8.2.2.3. Atemschutz

##### Atemschutz:

[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

#### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                 |  |
|-----------------|--|
| Aggregatzustand | : Flüssig  |
| Farbe           | : Beige, hellorangefarben.                       |
| Aussehen        | : Undurchsichtig, Flüssig.                       |
| Geruch          | : Schwach aromatisch. Charakteristisch. Sulphur. |
| Geruchsschwelle | : Nicht verfügbar                                |
| Schmelzpunkt    | : Nicht anwendbar                                |
| Gefrierpunkt    | : Nicht verfügbar                                |
| Siedepunkt      | : Nicht verfügbar                                |

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

|   |   |
|---|---|
| Entzündbarkeit                                    | : Nicht anwendbar                         |
| Explosive Eigenschaften                           | : Keine. Expertenurteil.                  |
| Brandfördernde Eigenschaften                      | : Keine. Expertenurteil.                  |
| Explosionsgrenzen                                 | : Nicht verfügbar                         |
| Untere Explosionsgrenze                           | : Nicht verfügbar                         |
| Obere Explosionsgrenze                            | : Nicht verfügbar                         |
| Flammpunkt  | : 79 °C                                   |
| Zündtemperatur                                    | : > 277 °C                                |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar                         |
| pH-Wert   | : 2,1 (20 °C)                             |
| pH Lösung   | : 3,5 (3 – 4) (1 % water; 20 °C)          |
| Viskosität, kinematisch                           | : Nicht verfügbar                         |
| Viskosität, dynamisch                             | : 1323 – 9041 mPa·s (40 °C; 3.4 - 0.34/s) |
| Löslichkeit                                       | : Emulgierbar in Wasser.                  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar                         |
| Dampfdruck  | : Nicht verfügbar                         |
| Dampfdruck bei 50°C                               | : Nicht verfügbar                         |
| Dichte  | : Nicht verfügbar                         |
| Relative Dichte                                   | : 1,1022 (20 °C)                          |
| Relative Dampfdichte bei 20°C                     | : Nicht verfügbar                         |
| Partikeleigenschaften                             | : Nicht anwendbar                         |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Zusätzliche Hinweise : Oberflächenspannung : 26.3 mN/m

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| Akute Toxizität (Oral)      | : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| Akute Toxizität (Dermal)    | : Nicht eingestuft                       |
| Akute Toxizität (inhalativ) | : Nicht eingestuft                       |

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| <b>Botiga</b>   |  |
|---|--|
| ATE CLP (oral)  | 780,64 mg/kg Körpergewicht   |
| <b>Pyridat (ISO); O-(6-Chlor-3-phenylpyridazin-4-yl)-S-octylthiocarbonat (55512-33-9)</b>     |  |
| LD50 oral Ratte   | 300 – 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 401)                          |
| LD50 Dermal Ratte   | > 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 402)                              |
| LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)   | > 4,37 mg/l/4h (OECD-Methode 403)  |
| <b>Mesotrion(ISO); 2-[4-(methylsulfonyl)-2-nitrobenzoyl]-1,3-cyclohexandion (104206-82-8)</b> |  |
| LD50 oral Ratte   | > 5000 mg/kg Körpergewicht   |
| LD50 Dermal Ratte   | > 2000 mg/kg Körpergewicht   |
| LC50 Inhalation - Ratte   | > 4,75 mg/l/4h   |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut   | : Verursacht Hautreizungen.<br>pH-Wert: 2,1 (20 °C)                        |
| Schwere Augenschädigung/-reizung  | : Verursacht schwere Augenschäden.<br>pH-Wert: 2,1 (20 °C)                 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut  | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                             |
| Keimzellmutagenität   | : Nicht eingestuft   |
| Karzinogenität  | : Nicht eingestuft   |
| Reproduktionstoxizität  | : Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                        |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition                                     | : Nicht eingestuft   |
| <b>2-Methyl-1-propanol; Isobutanol; Isobutylalkohol; 2-Methylpropanol-1 (78-83-1)</b>         |  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition                                     | Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition                                   | : Nicht eingestuft   |
| <b>Mesotrion(ISO); 2-[4-(methylsulfonyl)-2-nitrobenzoyl]-1,3-cyclohexandion (104206-82-8)</b> |  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition                                   | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.       |
| Aspirationsgefahr   | : Nicht eingestuft   |
| <b>Pyridat (ISO); O-(6-Chlor-3-phenylpyridazin-4-yl)-S-octylthiocarbonat (55512-33-9)</b>     |  |
| Viskosität, kinematisch   | Nicht anwendbar  |
| <b>11.2. Angaben über sonstige Gefahren</b>   |  |
| Keine weiteren Informationen verfügbar  |  |
| <b>ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben</b>   |  |
| <b>12.1. Toxizität</b>  |  |
| Ökologie - Allgemein  | : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.              |
| Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)   | : Sehr giftig für Wasserorganismen.  |
| Gewässergefährdend, langfristige (chronisch)  | : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.              |
| <b>Pyridat (ISO); O-(6-Chlor-3-phenylpyridazin-4-yl)-S-octylthiocarbonat (55512-33-9)</b>     |  |
| LC50 - Fisch [1]  | > 1 mg/l (96 H; Onchorhynchus mykiss)                                      |
| EC50 - Krebstiere [1]   | ≈ 0,49 mg/l (48 H; Daphnia magna)  |
| ErC50 Algen   | > 0,75 mg/l (96 H; Anabaena flos-aquae)                                    |

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Pyridat (ISO); O-(6-Chlor-3-phenylpyridazin-4-yl)-S-octylthiocarbonat (55512-33-9)

|                            |   |
|----------------------------|---|
| NOEC chronisch Krustentier | 0,01 mg/l (21 d; Daphnia magna; OECD 201) |
|----------------------------|---|

### Mesotrion(ISO); 2-[4-(methylsulfonyl)-2-nitrobenzoyl]-1,3-cyclohexandion (104206-82-8)

|                       |  |
|-----------------------|--|
| LC50 - Fisch [1]      | > 120 mg/l (96 H; rainbow trout)                 |
| EC50 - Krebstiere [1] | > 622 mg/l (48 H)                                |
| EC50 72h - Alge [1]   | 3,5 mg/l (120H; Pseudokirchneriella subcapitata) |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Pyridat (ISO); O-(6-Chlor-3-phenylpyridazin-4-yl)-S-octylthiocarbonat (55512-33-9)

|                             |                                   |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht leicht biologisch abbaubar. |
|-----------------------------|-----------------------------------|

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Pyridat (ISO); O-(6-Chlor-3-phenylpyridazin-4-yl)-S-octylthiocarbonat (55512-33-9)

|   |                        |
|---|------------------------|
| BKF - Fisch [1]                                   | ≈ 116,3                |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 4,01 (20°C)            |
| Bioakkumulationspotenzial                         | Keine Bioakkumulation. |

### Mesotrion(ISO); 2-[4-(methylsulfonyl)-2-nitrobenzoyl]-1,3-cyclohexandion (104206-82-8)

|   |      |
|---|------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 0,11 |
|---|------|

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Botiga

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|   |   |
|---|---|
| Verfahren der Abfallbehandlung                            | : Entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen. Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen. |
| Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser                  | : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  |
| Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung | : Entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen.  |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport






Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID



# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| ADR  | IMDG   | IATA  | ADN   | RID   |
|--|--|---|---|---|
| Angewendete Sondervorschrift(en): 375  | Angewendete Sondervorschrift(en): 969  | Angewendete Sondervorschrift(en): A197  | Angewendete Sondervorschrift(en): 375   | Angewendete Sondervorschrift(en): 375   |
| Diese Stoffe unterliegen, wenn sie in Einzelverpackungen oder zusammengesetzten Verpackungen mit einer Nettomenge von höchstens 5 l flüssiger Stoffe oder einer Nettomasse von höchstens 5 kg fester Stoffe je Einzel- oder Innenverpackung befördert werden, nicht den übrigen Vorschriften des ADR, vorausgesetzt, die Verpackungen entsprechen den allgemeinen Vorschriften der Unterabschnitte 4.1.1.1, 4.1.1.2 und 4.1.1.4 bis 4.1.1.8. |  |   |   |   |
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>  |  |   |   |   |
| UN 3082  | UN 3082  | UN 3082   | UN 3082   | UN 3082   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>  |  |   |   |   |
| UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Pyridate;<br>Mesotrione)   | UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Pyridate;<br>Mesotrione)   | Environmentally hazardous<br>substance, liquid, n.o.s.<br>(Pyridate; Mesotrione)                    | UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Pyridate;<br>Mesotrione)                    | UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Pyridate;<br>Mesotrione)                    |
| <b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>  |  |   |   |   |
| UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Pyridate;<br>Mesotrione), 9, III, (-)   | UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Pyridate;<br>Mesotrione), 9, III,<br>MEERESSCHADSTOFF | UN 3082 Environmentally<br>hazardous substance,<br>liquid, n.o.s. (Pyridate;<br>Mesotrione), 9, III | UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Pyridate;<br>Mesotrione), 9, III | UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDE<br>R STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Pyridate;<br>Mesotrione), 9, III |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>  |  |   |   |   |
| 9  | 9  | 9   | 9   | 9   |
|   |                                 |                  |           |          |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>   |  |   |   |   |
| III  | III  | III   | III   | III   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>  |  |   |   |   |
| Umweltgefährlich: Ja   | Umweltgefährlich: Ja<br>Meeresschadstoff: Ja   | Umweltgefährlich: Ja  | Umweltgefährlich: Ja  | Umweltgefährlich: Ja  |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar   |  |   |   |   |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

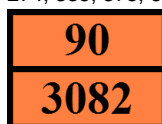
#### Landtransport

Sondervorschriften (ADR)

: 274, 335, 375, 601

Orangefarbene Tafeln

:



#### Seeschifftransport

Keine Daten verfügbar

#### Lufttransport

Keine Daten verfügbar

#### Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN)

: M6

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

### Bahntransport

Keine Daten verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

##### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

##### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

##### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

##### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

##### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

##### Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

##### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

##### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Beschäftigungsbeschränkungen      | : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.<br>Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten. |
| Wassergefährdungsklasse (WGK)     | : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).   |
| Lagerklasse (LGK, TRGS 510)       | : LGK 12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten.   |
| Störfall-Verordnung (12. BImSchV) | : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)  |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Gilt nicht für Zubereitungen

Der in Pflanzenschutzmitteln verwendete Wirkstoff ist bereits konform, da die Wirkstoffe gemäß Artikel 15 der REACH-Verordnung ausgenommen und gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 registriert sind.

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungshinweise

| Abschnitt | Geändertes Element                       | Modifikation | Anmerkungen              |
|-----------|--|--------------|--------------------------|
|           | Überarbeitungsdatum                      | Geändert     |                          |
|           | Ersetzt                                  | Geändert     |                          |
| 1.1       | Name                                     | Geändert     |                          |
| 1.1       | Produktcode                              | Geändert     |                          |
| 3         | Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen | Geändert     | Cas nr 100-79-8: + H361d |

#### Abkürzungen und Akronyme:

|        |   |
|--------|---|
| ADN    | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR    | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße          |
| ATE    | Schätzwert der akuten Toxizität   |
| BKF    | Biokonzentrationsfaktor   |
| BLV    | Biologischer Grenzwert  |
| BOD    | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)  |
| COD    | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)   |
| DMEL   | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  |
| DNEL   | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung   |
| EG-Nr. | Europäische Gemeinschaft Nummer   |
| EC50   | Mittlere effektive Konzentration  |
| EN     | Europäische Norm  |
| IARC   | Internationale Agentur für Krebsforschung   |
| IATA   | Verband für den internationalen Lufttransport   |
| IMDG   | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport  |
| LC50   | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration  |
| LD50   | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)                                       |
| LOAEL  | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung  |
| NOAEC  | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung  |
| NOAEL  | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung  |
| NOEC   | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung  |
| OECD   | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung   |
| OEL    | Arbeitsplatzgrenzwert   |
| PBT    | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff  |
| PNEC   | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration   |
| RID    | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter                                    |
| SDB    | Sicherheitsdatenblatt   |
| STP    | Kläranlage  |
| ThSB   | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)   |

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Abkürzungen und Akronyme:

|         |   |
|---------|---|
| TLM     | Median Toleranzgrenze                     |
| VOC     | Flüchtige organische Verbindungen         |
| CAS-Nr. | Chemical Abstract Service - Nummer        |
| N.A.G.  | Nicht Anderweitig Genannt                 |
| vPvB    | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| ED      | Endokrinschädliche Eigenschaften          |

Datenquellen : SDB der Lieferanten. ECHA (Europäische Chemikalienagentur). VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

### Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

|                     |   |
|---------------------|---|
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4   |
| Aquatic Acute 1     | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1  |
| Aquatic Chronic 1   | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1   |
| Aquatic Chronic 3   | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3   |
| EUH208              | Enthält Pyridat (ISO); O-(6-Chlor-3-phenylpyridazin-4-yl)-S-octylthiocarbonat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| EUH401              | Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.                                      |
| Eye Dam. 1          | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1   |
| Eye Irrit. 2        | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2   |
| Flam. Liq. 3        | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3  |
| H226                | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.   |
| H302                | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  |
| H315                | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317                | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| H318                | Verursacht schwere Augenschäden.  |
| H319                | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H335                | Kann die Atemwege reizen.   |
| H336                | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  |
| H361d               | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.   |
| H373                | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  |
| H400                | Sehr giftig für Wasserorganismen.   |
| H410                | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.   |
| H412                | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  |
| Repr. 2             | Reproduktionstoxizität, Kategorie 2   |
| Skin Irrit. 2       | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2   |
| Skin Sens. 1        | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1  |
| STOT RE 2           | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2   |

# Botiga

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

|           |  |
|-----------|--|
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |
|-----------|--|

### Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:

|                     |       |                     |
|---------------------|-------|---------------------|
| Acute Tox. 4 (Oral) | H302  | Berechnungsmethoden |
| Skin Irrit. 2       | H315  | Berechnungsmethoden |
| Eye Dam. 1          | H318  | Berechnungsmethoden |
| Skin Sens. 1        | H317  | Berechnungsmethoden |
| Repr. 2             | H361d | Berechnungsmethoden |
| Aquatic Acute 1     | H400  | Expertenurteil      |
| Aquatic Chronic 1   | H410  |                     |

Die Einstufung entspricht : ATP 12

Safety Data Sheet (SDS), EU Certis Belchim

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.